

Bitte nach dem Ausfüllen per Post rücksenden an:

Stadtverwaltung Worms
Bereich 3 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abt. 3.05 – Umweltschutz und Landwirtschaft
Adenauerring 1
67547 Worms

**ANTRAG AUF ERTEILUNG EINER ERLAUBNIS DER
ERDWÄRMENUTZUNG MITTELS ERDWÄRMEPUMPE
(§§ 8, 9 ABS. 2 NR. 2 WHG)**

Erläuterungsbericht

1. Antragsteller:
Name, Vorname:
Straße, Nr.:
PLZ, Ort:
Telefon:
E-Mail:

2. Lage der Erdwärmepumpe:
Gemarkung: _____, Flur: _____, Plan-Nr.: _____
Rechts- und Hochwert des Sondenstandorts: r: _____, h: _____

3. Erdwärmepumpe:
Hersteller/Typ: _____,
Heizleistung in kW: _____, Entzugsleistung in kW: _____

4. Wärmeträgermittel:
Name: _____, Menge: _____, WGK-Klasse: _____

5. Sonde:
Einzel-U-Sonde , Doppel-U-Sonde , Durchmesser in mm: _____

6. Bohrung:
Anzahl: _____, Bohrdurchmesser in mm: _____, geplante Bohrtiefe in m: _____

7. Anzeige beim LGB erforderlich (ab Bohrtiefe von 100m):
ja: , nein:

8. Sonstige Erläuterungen:

, den

(Unterschrift des Antragstellers)

Pläne und Erläuterungsunterlagen in 4-facher Ausfertigung:

- Übersichtskarte Auszug aus dem Stadtplan (Maßstab. 1:10.000, 1:15.000 oder 1:25.000).
- Kartenauszug (unbeglaubigt) der Abt. 6.2 - Stadtvermessung und Geoinformationen im Maßstab 1:100, 1:500 oder 1:1.000 mit genauer Einzeichnung der
 - a) Erdwärmepumpe (rot)
 - b) Erdwärmesonde(n) (rot)
 - c) Abortanlagen, Treibstoffbehälter, Kanalisation, benachbarter Brunnenanlagen
 - d) Gewässer
- Ausbauplan der Bohrung mit genauer Darstellung der einzelnen Bodenschichten (Schichtenverzeichnis), der Bohrtiefe und des Grundwasserspiegels **(nachzureichen)**
- Bescheinigung des Lieferanten, dass es sich bei dem Wärmeträgermittel um einen Stoff der WGK 1 gemäß Anhang 4 VAWS handelt
- Beschreibung des Vorhabens
- Zertifizierungsnachweis des Bohrunternehmens **(nachzureichen)**
- Weitere Unterlagen